

## Brockes, Barthold Heinrich: Die Ziegen (1748)

1 Zu dieser Art gehören noch die auch betrachtungswerten Ziegen.  
2 Wie mancherley Bequemlichkeit, Trank, Nahrung,  
3 Nutzen und Vergnügen  
4 Verschaffet uns auch dieses Thier, durch Fleisch, Milch,  
5 Käse, Fell und Haar!  
6 Das Haar wird Küssen auszustopfen, zu Filzen, und verschiednen Zeugen,  
7 Zu Stricken gleichfalls oft genutzt, nebst andern Dingen,  
8 auch sogar  
9 Zu den Parucken mit verbraucht. Dann ist der Nutz  
10 nicht zu verschweigen,  
11 Den uns die Fell, im Corduan und Pergament, imgleichen  
12 auch  
13 Jm Handschuh, Gürteln, Nesteln, Säckeln und man-  
14 cher Art von Kleidung reichen.  
15 Die Milch dient, außer ihrer Nahrung, zu einem heil-  
16 samen Gebrauch  
17 In magrer Schwind- und Lungensucht, sie ist ein Mittel  
18 sonder Gleichen.  
19 Die Käse sind gesund und nahrsam; auch ist die Butter,  
20 sonderlich  
21 Zu Salben und zur Heilung, gut. Nicht weniger curirt  
22 man sich  
23 Jm Scharbock durch die Ziegenmolken. Das Horn, wenns  
24 auf dem Feuer raucht,  
25 Wird, in der Pest und andern Seuchen, mit vieler Nutz-  
26 barkeit gebraucht.

(Textopus: Die Ziegen. Abgerufen am 23.01.2026 von <https://www.textopus.de/poems/2089>)